

# PIUS

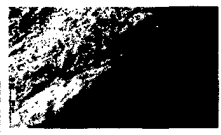
## Implantatsystem



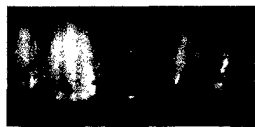
make the switch

**Platform-Switching**  
Design zur Vermehrung  
des Weichgewebevolumens  
auf der Implantatschulter

**Laser-Lok<sup>®</sup>-Bereich**  
Unterstützt die Anlagerung  
von Weichgewebe und erhält  
den kristallinen Knochen



**Optimiertes Gewindedesign**  
Selbstschneidendes Buttress-  
Gewinde zur Erhöhung der  
Primärstabilität



**Restaurative Leichtigkeit**  
Farbkodierung der konischen  
Innensechskantverbindung zur  
schnellen Identifikation und  
eindeutigen Komponentenab-  
stimmung



\*Clinical and histologic images are courtesy of Myron Nevins, DDS and Cra

Nutzen Sie unsere Kontaktdaten zur  
Anforderung weiterführender Informationen.

BioHorizons GmbH  
Bismarckallee 9  
79098 Freiburg  
Tel. 0761 55 63 28-0  
Fax 0761 55 63 28-20  
info.de@biohorizons.com  
www.biohorizons.com

**BIOHORIZONS<sup>®</sup>**  
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE



Lernen von den Besten

Seite 28



Mit Herz und Verstand

Seite 30

### MARKT & INNOVATIONEN

Strategische Entscheidung für mehr Kundennähe .....	8
Prof. Dr. Kappert – Wir werden ihn vermissen .....	8
Genial einfach .....	10
Modernes Restaurationskonzept im Fokus der Wissenschaft .....	12
„Zahnerhalt ist in jedem Fall preiswert“ .....	16
Einfache Handhabung – zuverlässige Barrierefunktion .....	20
Das Beste aus zwei Keramiken .....	24
Dental-Dialog mit Partnern aus aller Welt .....	25

### EVENTS

breident group days .....	26
Lernen von den Besten .....	28
Teamworker haben die Nase vorn .....	29
Mit Herz und Verstand .....	30
Alle profitieren vom Erfahrungsaustausch .....	32

### RUBRIKEN

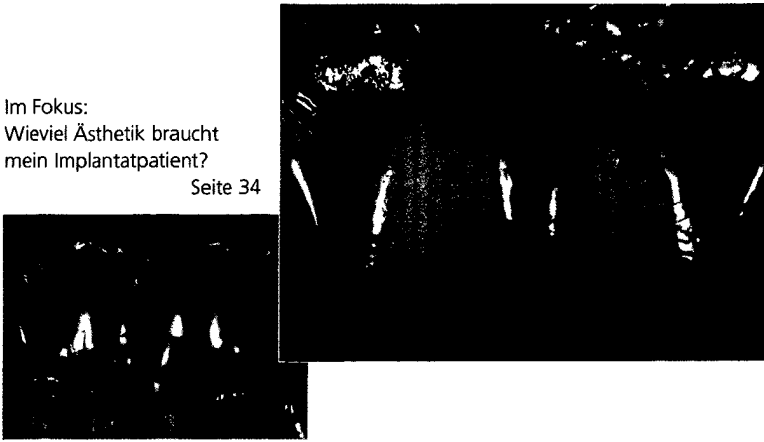
Editorial .....	3
Redaktionsteam und Fachbeirat .....	6
Produktnews .....	22
Impressum .....	73
Kurse & Kongresse .....	74
Planungszentren .....	75
Autorenrichtlinien siehe im Internet unter <a href="http://www.teamwork-media.de">www.teamwork-media.de</a>	

**facebook**

# ZIMMER DIGITAL

Im Fokus:  
Wieviel Ästhetik braucht  
mein Implantatpatient?

Seite 34



## WIE GUT IST GUT GENUG? BENCHMARKS IN DER ZAHNHEILKUNDE

<b>2 cme</b>	Wieviel Ästhetik braucht mein Implantatpatient? Benchmarking in der Implantologie E. Nadenau und A. Happe . . . . .	34
	Statements aus der Praxis, Labor und aus der Industrie . . . . .	39
	Produktfokus: Wie gut ist gut genug? Benchmarks in der Zahnheilkunde . . . . .	40

## CONTINUING DENTAL EDUCATION

<b>2 cme</b>	Wie stabil ist stabil genug? M. Rosentritt und V. Preis . . . . .	42
<b>2 cme</b>	Wie gut ist gut genug? R. Frankenberger . . . . .	48

Wie gut ist gut genug in der endodontischen Behandlung?  
S. Kießling . . . . . 52

Die „Bulk Fill“-Technik mit Kompositen  
J. Manhart und R. Hickel . . . . . 60

## PRAXISMANAGEMENT

Die Kehrseite der Perfektion  
Burnout bei Zahnärzten  
A. Heinze . . . . . 71



Zfx™ Scanner-  
und Softwarepaket:  
Weil Präzision und  
Funktionalität zählt!

Mit Scangeschwindigkeiten von weniger als 20 Sekunden für Einzelstümpfe und lediglich 72 Sekunden pro Modell, bietet Zfx nicht nur eines der schnellsten sondern mit einer Merkmalgenauigkeit von 9 µm im Volumenkörper\* auch eines der präzisen CAD Systeme auf dem Dentalmarkt! Überzeugen Sie sich selbst und erleben Sie den Zfx™ Evolution live auf der Zfx Dental Roadshow 2014!

Detaillierte Informationen zum Zfx™ Evolution und alle aktuellen Termine der Zfx Dental Roadshow finden Sie auf [www.zfx-dental.com](http://www.zfx-dental.com)

